



PRESSEMITTEILUNG

Verkehrssicherungsmaßnahmen an der Bartruper Straße (K89) vom 18.-23. März

Forstabteilung des Landesverbandes Lippe muss kranke Bäume entnehmen

Detmold, 14. März 2019. Ab Montag, dem 18. März 2019, führt die Forstabteilung des Landesverbandes Lippe Verkehrssicherungsmaßnahmen an der Bartruper Straße (K89) zwischen Hohenwart und Mosebeck durch. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum Samstag, 23. März 2019, dauern.

„Wir müssen in dem Waldareal an der Bartruper Straße – dem sogenannten Broker Holz – Eschen fällen, die aufgrund des Eschentriebsterbens krank und geschwächt und deshalb nicht mehr verkehrssicher sind“, erläutert Frank Sundermann, Leiter des zuständigen Forstreviers Bartrup. Zudem werden kranke Bäume, die aufgrund von Pilz- oder Insektenbefall bzw. von Trockenschäden nicht mehr standsicher sind, entnommen.

Die Arbeiten sind mit den zuständigen Behörden angestimmt. Sie erfordern die zeitweise Vollsperrung bis zu 5 Minuten der Fahrbahn. Ampelanlagen und Sicherheitsposten regeln den Verkehr. Der Landesverband Lippe bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für damit verbundene Beeinträchtigungen.